



EUROPA/SCHWEIZ - TABAKKONSUM STEIGT IN ENTWICKLUNGSLÄNDERN, DERZEIT STERBEN WELTWEIT JÄHRLICH 5 MILLIONEN MENSCHEN INFOLGE VON TABAKKONSUM. HISTORISCHES ABKOMMEN ZUR KONTROLLE DES TABAKKONSUMS

Genf (Fidesdienst) – Eine Konvention zur Kontrolle des Tabakkonsums liegt zur Unterzeichnung seitens der interessierten Staaten vor. Dabei handelt es sich um die ersten Vereinbarungen dieser Art, die unter Schirmherrschaft der Weltgesundheitsorganisation verhandelt wurden. Die 192 Mitgliedsstaaten der Weltgesundheitsorganisation, die derzeit im Rahmen ihrer alljährlichen Vollversammlung in Genf tagen, stimmen dieser Konvention zur Einschränkung der Todesfälle und der Krankheiten infolge von Tabakkonsum zu. Im Rahmen der Konvention sollen Maßnahmen zur Einschränkungen für Werbung und Sponsoring angewandt, neue Etiketten entworfen und die Gesetzgebung zur Bekämpfung von Tabaksmuggel potenziert werden. „Wir möchten mit unserer Arbeit Millionen von Menschenleben retten und die Gesundheit zukünftiger Generationen schützen. Es handelt sich um einen historischen Moment für das internationale Gesundheitswesen“, so Dr. Gro Harlem Brundtland, Generaldirektor der WHO, am Rande der 56. Vollversammlung der Weltgesundheitsorganisation. Jedes Jahr sterben 5 Millionen Menschen infolge von Tabakkonsum. Diese Zahl könnte sich bis zum Jahr 2020 verdoppeln und auf zehn Millionen ansteigen, sollten nicht alle Länder die Konvention (FCTC) umsetzen. Die Zahl der Raucher geht in einigen Industrieländern zwar zurück, doch sie steigt vor allem unter jungen Menschen in Entwicklungsländern. „Wir müssen unser Möglichstes tun, damit für junge Menschen in allen Teilen der Welt bessere Voraussetzungen für ein gesünderes Leben geschaffen werden. Durch die Unterzeichnung, Ratifizierung und Umsetzung dieser Konvention könnten wir dieser Verantwortung nachkommen“, so Dr. Brundtland weiter. Die Konvention muss von mindestens 40 Ländern ratifiziert werden, damit sie in Kraft treten kann. Vom 16. bis 22. Juni 2003 kann die Konvention beim Sitz der Weltgesundheitsorganisation unterzeichnet werden, vom 30. Juni 2003 bis zum 29. Juni 2004 liegt sie zur Unterzeichnung beim Hauptsitz der Vereinten Nationen in New York aus.

(AP) (Fidesdienst, 21/5/2003 – 27 Zeilen, 290 Worte)